



© Franz Oss

Hermann Petz ist Vorstandsvorsitzender der Moser Holding, der Eigentümerin der *Tiroler Tageszeitung*.

„Bisch a Tiroler ...“

... liest du die *Tiroler Tageszeitung*. Konstante Ergebnisse bei der Media-Analyse für die beliebteste Tageszeitung Tirols.

INNSBRUCK. Die *Tiroler Tageszeitung* (TT) ist die erste Wahl der Tiroler, wenn es um ihre Tageszeitung geht. Bei zugleich steigenden Onlinezugriffen auf tt.com bleiben die Print-Leserzahlen der *Tiroler Tageszeitung* stabil, wie die aktuelle Media-Analyse bestätigt. So greifen 280.000 Tiroler zur Printausgabe der *Tiroler Tageszeitung* bzw.

zur *TT Kompakt*, österreichweit sind es 296.000. Im Hauptverbreitungsgebiet Nordtirol kommen *Tiroler Tageszeitung* und *TT Kompakt* täglich auf eine Reichweite von 44,9%.

Spitzenwerte in Tirol

Mit dieser konstanten Leserentwicklung ist die TT auch weiterhin die Nummer eins unter

den Tageszeitungen in Tirol. Die *Tiroler Krone* kommt zum Vergleich auf 22,8% Reichweite, gefolgt von *Standard* (5,6 Prozent), *Kurier* (3,3 Prozent), *Kleine Zeitung* (2,4 Prozent) und *Presse* (2,2 Prozent).

Hermann Petz dankt Lesern

„Es geht um Qualität und Verlässlichkeit, die wir den Tiro-

lerinnen und Tirolern gerade in schwierigen Zeiten bieten wollen, ob zusammengefasst in der täglichen Printausgabe oder verbreitet über unsere verschiedenen digitalen Kanäle“, kommentiert Moser Holding-Vorstandsvorsitzender Hermann Petz das aktuelle Ergebnis. „Das Vertrauen, das die TT in Form dieses Analyse-Ergebnisses bestätigt bekommt, ist enorm. Wir möchten uns sehr herzlich dafür bedanken.“

Journalismus gegen Fake News

Die TT-Chefredakteure Alois Vahrner und Mario Zenhäusern betonen die Wichtigkeit des Journalismus in der Coronakrise: „Mit der Krise wachsen nicht nur Unsicherheiten, auch Gerüchte und Verschwörungstheorien kursieren mehr denn je. Im Journalismus sind wir deshalb besonders gefordert, Dingen auf den Grund zu gehen, kritisch, seriös und verlässlich zu berichten. Unsere Redakteurinnen und Redakteure stellen sich dieser Aufgabe täglich mit größtem Engagement. Eine Bestätigung ihrer Arbeit haben alle TT-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter heute in Form der veröffentlichten Analysezahlen erhalten. Auch wir sagen Danke an 296.000 Leserinnen und Leser.“ (red)

RMA: Gemeinsam stark

Die Printtitel der RMA erreichen fast jeden Zweiten.

INNSBRUCK/WIEN. 3.423.000 Leser erreichen die Zeitungen der Regionalmedien Austria (RMA) in Österreich – das entspricht einer Reichweite von insgesamt 45,4%.

„Wir sind mit unseren Zeitungen in allen Regionen des Landes Woche für Woche verlässliche Quelle für relevante Nachrichten aus der Region. Doch nicht nur das: Mit mehr

als 80 Geschäftsstellen sind wir direkt vor Ort, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in den Bezirken verankert, und mit zahlreichen Initiativen setzen wir uns aktiv für die Menschen und Unternehmen – das Leben – in den Regionen ein“, bestätigt RMA-Vorstand Georg Doppelhofer den eigenen Anspruch und freut sich über das Ergebnis der aktuellen Media-Analyse. (red)



Die insgesamt 146 Zeitungen der RMA erreichen zusammen 45,4% Reichweite.